

Top-Thema

Anlegerstudie 2013 – Wie investiert Ihr Nachbar?

Jedes Jahr befragt Franklin Templeton fast 10.000 Anleger weltweit zu ihrem Anlegerverhalten. Auch dieses Jahr liefert die Umfrage interessante Einblicke und Erkenntnisse. Erkennen Sie sich wieder?



Gemäß der diesjährigen Umfrage zeigt sich der Großteil der Anleger optimistisch für das laufende Jahr. So sind rund 60 % der Befragten positiv für die Aktienmärkte gestimmt und rechnen damit, ihre langfristigen Anlageziele zu erreichen. Als Renditeziel nannten sie für 2013 im Schnitt 4,9 % und für die nächsten zehn Jahre 6,2 % pro Jahr.

Obwohl diese Renditeerwartungen realistisch klingen, sind sie doch sehr ambitioniert, wenn man bedenkt mit welchen Anlageklassen diese Ergebnisse erzielt werden sollen. Denn nach wie vor verlässt sich die Mehrheit immer noch auf das gute alte Sparbuch, Tagesgelder und Lebensversicherungen. Bei dem aktuell niedrigen Zinsniveau bleibt dem Anleger nach Abzug der Inflation jedoch wenig bis gar keine Rendite.

Die Vermeidung von Verlusten hat für viele Anleger noch immer die oberste Priorität. Immobilien sind daher die beliebteste und auch die vermeintlich sicherste Anlageklasse. Vor allem in Zeiten, in denen Notenbanken Geld drucken, die Märkte mit Liquidität fluten und die Inflationssorgen in der Bevölkerung stetig wachsen, gelten Sachwerte wie Immobilien als werterhaltend. Trotz all dieser Sorgen und den teilweise heftigen Schwankungen an den Aktienmärkten darf nicht vergessen werden, dass auch Aktien Sachwerte sind und somit werterhaltende Eigen-

schaften besitzen. Gerade junge Menschen, die auf einen langen Anlagehorizont blicken, könnten langfristig vom Aktienmarkt profitieren.

Obwohl über die Hälfte der Befragten optimistisch für den Aktienmarkt ist, ist nur ein Fünftel bereit, sein Portfolio aggressiver auszurichten. Deutlich wird dies in der Altersvorsorge. Obwohl die Altersvorsorge ganz vorne im Prioritäten-Ranking steht, verzichten viele Anleger auf Aktien und setzen vermehrt auf Bankeinlagen, Lebensversicherungen, Immobilien und Bausparpläne. Langfristig könnte sich diese Strategie allerdings als problematisch herausstellen. Denn die aktuelle Niedrigzinsphase bedeutet dank Inflation eine Entwertung der zum größten Teil aus Zinspapieren bestehenden Altersvorsorgevermögen. Ein gut gestreutes Aktienportfolio, beispielsweise aus global investierenden Fonds, könnte hier die deutlich bessere Wahl sein, denn in der Regel lässt sich so eine höhere Rendite als mit dem herkömmlichen Sparzins erzielen und die Rentenlücke besser schließen.

Besonders geeignet sind hier Fondssparpläne in globale Aktienfonds. Nicht nur, dass somit die lästige und schwere Entscheidung des Timings wegfällt und man verpassten Chancen nicht hinterhertrauern muss, dank der regelmäßigen Einzahlungen und dem sogenannten Cost-Average-Effekt können Fondssparer sogar von fallenden Kursen profitieren.

Markt & Meinung

Schwellenländer-Marktkommentar von Dr. Mark Mobius,
Executive Chairman, Templeton Emerging Markets Group

Die Emerging Markets stehen politisch und wirtschaftlich vor großen Herausforderungen. Doch ein Ende ihrer Erfolgsstory ist noch lange nicht in Sicht – das Gegenteil ist der Fall.



Dass die Schwellenmärkte vor „größeren Problemen stehen“, ist leicht übertrieben. Zwar hat das Wirtschaftswachstum nachgelassen, doch größtenteils wächst die Wirtschaft in den Schwellenländern noch immer sehr viel schneller als in den meisten Industriestaaten. Manche Investoren sind zum Beispiel verunsichert aufgrund Chinas gesunkener Wachstumsrate auf 7,7 %. Aber auch diese Sorgen sind größtenteils unbegründet, denn es gilt zu berücksichtigen, dass sich im Zuge des raschen Wachstums der Ausgangswert erhöht hat und die zuvor verzeichneten zweistelligen Wachstumsraten entsprechend schwieriger aufrechtzuerhalten sind. Chinas Wirtschaft hat mittlerweile ein Volumen von 6 Bio. US-Dollar und liegt damit hinter den USA an zweiter Stelle. Dass eine Volkswirtschaft dieser Größe um fast 8 % wachsen kann, ist an sich schon eine beachtliche Leistung. Wann haben denn die USA, Japan, Deutschland oder Großbritannien zuletzt ein solches Wirtschaftswachstum verzeichnet?

Einer der größten Wachstumstreiber der Emerging Markets ist in den nächsten Jahren die wachsende Mittelschicht. Dank eines höheren Einkommensniveaus wird die Nachfrage nach Konsumgütern deutlich ansteigen. Unternehmen, die diesen Markt mit Gütern und Dienstleistungen versorgen, sind die Gewinner von morgen und werden daraus Kapital schlagen. Ferner sorgt ein florierender Binnenkonsum für Unabhängigkeit und eine gewisse Abschottung von den Problemen der Industrieländer.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der für Emerging Markets spricht, ist die chronische Untergewichtung der Investoren in Schwellenländeraktien. Auf die Schwellenmärkte entfallen inzwischen rund 35 % der globalen Marktkapitalisierung, doch die meisten Anleger sind mit nicht einmal 8 % in diesem Segment investiert – Zahlen, die ein enormes Aufholpotenzial versprechen.

Im Vergleich zu den Industrieländern zeigten die Aktienmärkte der Schwellenländer eine herausragende langfristige Performance. So schnitten die Schwellenmärkte in zehn der letzten zwölf Jahre besser ab als die Industrieländer. Wir glauben, dass diese Outperformance auch in Zukunft anhalten könnte. Unser Vertrauen in die Emerging Markets beruht neben den oben genannten Punkten auf einem hohen Wirtschaftswachstum, günstigen demografischen Faktoren sowie relativ soliden öffentlichen und privaten Finanzen. Trotz dieser positiven Umstände sind die aktuellen Bewertungen von Schwellenländer-Unternehmen tendenziell niedriger als jene entwickelter Märkte. Auch wenn ein hohes Wirtschaftswachstum nicht automatisch höhere Erträge und Bewertungen bedeutet, glauben wir doch, dass hier ein Potenzial für überlegene Renditen besteht.

Profitieren auch Sie von den Chancen der Schwellenmärkte und fragen Sie Ihren Berater. Er hilft Ihnen gerne bei der Auswahl eines für Sie geeigneten Anlageprodukts.



Disclaimer/Impressum

Rechtliche Hinweise

Bitte lesen Sie unbedingt die folgenden Hinweise zu den vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bedingungen, die für Anlagen in Franklin Templeton Fonds gelten.

1. Diese Website richtet sich nur an Anleger in Deutschland. In Deutschland sind der US-amerikanische Investmentfonds Templeton Growth Fund, Inc. sowie die luxemburgischen Investmentgesellschaften Franklin Templeton Investment Funds und Franklin Templeton Strategic Allocation Funds zum öffentlichen Vertrieb ihrer Investmentanteile berechtigt, da sie dem Bundesaufsichtsrat für das Kreditwesen gemäß § 7 bzw. § 15 c AuslInvestmG entsprechende Vertriebsanzeigen erstattet haben.
2. Der Wert der Investmentanteile und deren Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und es besteht die Möglichkeit, dass Sie bei einer Rückgabe der Anteile nicht den vollen investierten Betrag zurückerhalten. In der Vergangenheit erzielte Wertsteigerungen sind keine Garantie für zukünftige Erfolge. Auch Wechselkursschwankungen können den Wert Ihrer Anlage beeinflussen. Sie sollten beachten, dass eine Anlage in „Emerging Markets“ mit größeren Risiken verbunden ist als die in den etablierten Märkten. Die steuerliche Behandlung Ihrer Erträge aus den Anteilen kann Änderungen durch den Gesetzgeber oder abweichenden Interpretationen der Finanzbehörden unterliegen.
3. Anträge auf den Erwerb von Investmentanteilen werden nur auf der Grundlage und zu den Bedingungen der jeweils gültigen Prospekte und der ihnen beigefügten Finanzberichte angenommen. Diese Unterlagen sollten Sie sorgfältig lesen, bevor Sie Ihre Investmententscheidung treffen, da sie Ihnen Aufschluss über die Anlageziele der Fonds und den damit verbundenen Risiken verschaffen. Diese Unterlagen können Sie kostenlos bei Franklin Templeton Investment Services GmbH, Postfach 11 18 03, D-60053 Frankfurt a.M. erhalten.
4. Bitte beachten Sie, dass Anlagevermittler Ihnen eine eigenständige Leistung erbringen und nicht als Erfüllungsgehilfen der Fonds oder einer Gesellschaft der Franklin Templeton Gruppe angesehen werden können. Folglich wird für ein Verhalten oder Unterlassen der Anlagevermittler nicht gehaftet. Anlagevermittler sind auch nicht von den Fonds oder einer Gesellschaft der Franklin Templeton Gruppe zum Empfang von Geldern ermächtigt worden.
5. Die Anteile an den Franklin Templeton Investment Funds und den Franklin Templeton Strategic Allocation Funds dürfen Bürgern der Vereinigten Staaten von Amerika und dort Ansässigen nicht angeboten werden.
6. Obwohl die auf dieser Website veröffentlichten Informationen mit großer Sorgfalt zusammengestellt sind, übernimmt die Franklin Templeton Gruppe keine Haftung für deren Vollständigkeit und deren neuesten Stand. Insbesondere die Marktanalysen und -bewertungen erfolgen ausschließlich zu internen Zwecken. Sie können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern und werden nur zu Veranschaulichungszwecken veröffentlicht. Es wird keine Haftung für Verluste übernommen, die dadurch entstehen, dass auf diese Informationen vertraut wurde.
7. Auf die Franklin Templeton Webseite kann - auch ohne Wissen von Franklin Templeton Investments - von einer anderen Webseite mittels Hyperlink eine Verbindung hergestellt worden sein. Franklin Templeton Investment Services GmbH und die Franklin Templeton Gruppe übernehmen keine Verantwortung für Darstellungen, Inhalte oder irgendeine Verbindung zu Franklin Templeton Investments in Webseiten Dritter.
8. Weder Franklin Templeton Investment Services GmbH noch Franklin Templeton Investments überprüfen und übernehmen eine Verantwortung für den Inhalt und die Zugriffsmöglichkeit auf Dienste und Nachrichten, die von unabhängigen Dienstleistern, die nicht mit Franklin Templeton Investment Services GmbH oder Franklin Templeton Investments verbunden sind („Dritte“), mit oder ohne Zustimmung von Franklin Templeton Investments auf dieser Website angeboten werden. Wir halten die verwendeten Quellen und die anbietenden Dienstleister für zuverlässig. Gleichwohl können wir keine Haftung dafür übernehmen, dass die Informationen und Dienstleistungen, die von solchen Dritten angeboten werden, für Sie geeignet, zeitnah, richtig, vollständig und zuverlässig sind.

Bitte beachten Sie: Bitte prüfen Sie sorgfältig den Stand der auf den einzelnen Seiten veröffentlichten Informationen. Wir erneuern die angegebenen Daten, sobald diese erhältlich sind, doch werden Zusammenfassungen weniger häufig auf den neuesten Stand gebracht als die Angaben zu den Anteilspreisen.

Chart-Quellen: Franklin Templeton Investments; Wertentwicklung nach BVI-Methode in EUR (Basiswährung USD). Wechselkursänderungen können sich sowohl günstig als auch ungünstig auf die Wertentwicklung des Fonds in Euro auswirken. Berechnungsbasis: Nettoinventarwert, ohne Emissionsgebühren oder sonstige mit dem Kauf/Verkauf verbundene Transaktionskosten bzw. Steuern, die sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken würden. Ausschüttungen wieder angelegt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist weder ein verlässlicher Indikator für die aktuelle oder zukünftige Wertentwicklung noch stellt sie eine Garantie für die Zukunft dar.

Bildnachweis: Fotolia.com/Franklin Templeton Investment Service GmbH

Die Franklin Templeton Investment Services GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Nummer HRB 38981 eingetragen.

Geschäftsführung: Reinhard Berben
Franklin Templeton Investment Services GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 18 03, 60053 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 272 23-0
Telefax: +49 (0)69 272 23-120
E-Mail: info@franklintempleton.de

Verkaufsprospekte, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und weitere Unterlagen erhalten Sie kostenlos bei Franklin Templeton Investments, Mainzer Landstraße 16, 60325 Frankfurt a. M. Sie haben als Betroffener nach dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ein Widerspruchsrecht zur Nutzung oder Übermittlung Ihrer Daten für Werbezwecke (Sperrkennzeichen). Daneben besteht ein Recht auf Auskunft sowie unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung, Sperrung und Löschung Ihrer in einer unserer Dateien gespeicherten Daten.

Die Umsatzsteuer-Identifikationsnummer der Franklin Templeton Investment Services GmbH, Frankfurt am Main, (gemäß Artikel 22 (1) der Sechsten Richtlinie 77/388/EWG vom 17. Mai 1977 zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft über die Umsatzsteuer) lautet DE 154998913